

Der 26jährige Kramsacher Radprofi und MILRAM – Newcomer Thomas Rohregger zur heutigen Team MILRAM Präsentation im Dortmunder Pullmann - Hotel

...über die Präsentation

„`Alles neu – alles anders`, so lautete nicht nur das Motto der heutigen Teampräsentation, das trifft auch auf mich zu. Die Dimensionen bei der heutigen Pressekonferenz haben mir wieder bewusst gemacht, wo ich stehe und welche Verantwortung ich mir und meinem Team gegenüber habe. Alle großen TV – Stationen waren vor Ort, keine Spur vom angekündigten medialen Rückzug der deutschen Fernsehanstalten. Im Gegenteil, zig Journalisten aus aller Herren Länder.“

...alles neu, alles anders

„Ich freue mich schon sehr auf meine neuen Aufgaben. Im Team verstehen wir uns alle ausgezeichnet. Wir werden mit Sicherheit eine geniale Zeit miteinander erleben. Alleine, was sich bisher getan hat, war schon genial für mich. Mich fasziniert die Professionalität des Teams: Alleine der MILRAM – Fuhrpark sprengt schon alle Dimensionen, die ich in Österreich erlebt habe. Daran lässt sich leicht erkennen, dass ich vom Elk – Team, bei dem ich mich weiterentwickeln durfte und ich viel gelernt habe, in die Championsleague des Radsports aufgestiegen bin.“

...über die Doppelspitze Gerdemann und Ciolek

„Diese Lösung empfinde ich als optimal. Der Gerald Ciolek ist sprintstark, Linus Gerdemann der Rundfahrer. Aber auch im Ganzen gesehen, besteht die Mannschaft aus Spitzenfahrern. Gerade deshalb unterstreicht mein frühes Engagement (Anfang August) mitunter auch meinen Stellenwert im Team und ist gut für`s Selbstvertrauen. Erstmals wurde im Team Milram so umstrukturiert, dass es Fahrer für jeden Bereich gibt.

...wo positioniert er sich selber in der kommenden Saison

„Mir ist klar, dass die kommende Saison für mich ein Lehrjahr sein wird. Ich werde versuchen, in den Bergen meine Akzente zu setzen und meinen Part, nämlich Linus Gerdemann während der Tour zu unterstützen, möglichst gut zu machen. Saisonziel ist nach wie vor die Tour, dafür möchte ich schon jetzt im Frühjahr gute Rennen bestreiten. Meine erste Chance und ein erstes Kräftermessen dafür gibt`s in Down Under von 18. – 25. Jänner.“

... über den Teamgeist bei Milram

„Wir haben Spaß miteinander, die Einstellung passt bei jedem Einzelnen. Als Tiroler komme ich bei meinen vorwiegend deutschen Teamkollegen auch nicht schlecht an. Derzeitiges Lieblingsthema bei Gerdemann, Ciolek und Co. ist Skifahren, Apres – Ski und Schnee.“
(grinst)

...über die 25 Siege, die Van Gerwen ausgibt

„25 Siege sind für unser starkes Team durchaus realistisch. Wichtig ist aber, den großen Rundfahrten unseren Stempel aufzudrücken. Gut kämpfen also und voll dahinterstehen.“